

DMS Landesliga auf gutem 6. Platz beendet

Am vergangenen Wochenende stand erneut der Deutsche Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) für die Damenmannschaft des TV Meppen auf dem Programm. Hier müssen alle olympischen Strecken (50-800m Freistil, 100+200m Brust, Rücken, Schmetterling, 200+400m Lagen) in einer bestimmten Reihenfolge je Mannschaft zweimal geschwommen werden. Jeder Schwimmer darf maximal viermal starten und bei einer möglichen Disqualifikation nur er die Strecke nachschwimmen, die dann auf seine Starts angerechnet wird.

Im Vorfeld hatten Sandra und Nicole viel gerechnet und beobachtet, um die optimale Aufstellung zu ermitteln. Diese wurde am Samstagabend in Version 1 und 2 bekannt gegeben, je nach Wettkampfverlauf. Nach dem berufsbedingten Ausfall von Sophie Buß war das klare Ziel Klassenerhalt.

Erfolgreichste Punktesammlerin war mit 2581 Punkten und einem neuen Bezirksrekord über 200m Brust (2:30,71) und einem neuen Kreisrekord über 200m Schmetterling (2:25,70) Nicole Heidemann (1982). 2060 Punkte steuerte Victoria Buß (1999) mit einem schwierigen Programm (200F, 800 F, 200 L und 400 L) bei. Trotz einer Woche krankheitsbedingten Ausfalls konnte Tabea Berling (2000) 1676 Punkte und zwei neue Bestzeiten über 100m und 200m Rücken zum Teamergebnis beisteuern. Sandra Grönniger (1996) wurde leider bei ihrem Start über 100m Freistil wegen Frühstart (leichtes Zucken) disqualifiziert und musste knapp 10 Minuten später nochmal die Strecke schwimmen und konnte die gute Zeit von 1:02 nicht bestätigen. Dennoch sammelte sie bei 3 gewerteten Starts 1411 Punkte. Miriam Menke (1999) steuerte zum Teamergebnis 1115 Punkte bei und schwamm über 200m Schmetterling eine neue Bestzeit. Voll in der Vorbereitung für die Masters-EM steckt Julia Stüwe (1989) die starke 883 Punkte (100m Schmetterling und Freistil) zum Gesamtergebnis besteuerte. Rebekka Conen (2002) kam spontan zu ihrem 2. Start (neben 400m Freistil) über 200m Freistil und konnte beide Strecken mit deutlicher neuer Bestzeit beenden und 821 Punkte sammeln. Ebenfalls in der EM-Vorbereitung stecken Sandra Geiger (1975) die 498 Punkte sammelte und Ina Wester (1983) mit 481 Punkten über 50m Freistil. Eine Disqualifikation wegen Frühstart über 400m Lagen wirkten sich auch auf die Punkte von Alina Menke (2001) aus, die innerhalb von 30 Minuten zweimal diese schwierige Strecke schwimmen musste und im zweiten Versuch 313 Punkte erschwamm.

Mit Spannung wurde jeweils das Zwischenergebnis erwartet. Ziel war es nicht auf den letzten 3 Plätzen (8-10) zu landen, damit man sicher in der Landesliga bleibt. Am Ende des ersten Abschnittes lagen wir auf dem 8. Platz. Mit konstanten Leistungen im 2. Abschnitt schwammen wir uns auf den 6. Platz und konnten diesen bis zum Ende mit insgesamt 12234 Punkten verteidigen. Zum 5. Platz fehlten in der Endabrechnung 15 Punkte zum SV Nienhagen. Als Trainer, Betreuer sowie Kampfrichter waren Niklas Jansen, Mathias Menke und Christoph Buß in Hildesheim dabei.